

Aquaworx spendet Trinkwasseraufbereitungsanlage für gemeinnütziges Hilfsprojekt in der Dominikanischen Republik

***Erika van Almsick, Vorstandsvorsitzende von Pro-Salud, nimmt Aqua
Home Care in München symbolisch entgegen***

München, 12. März 2009. Der Zugang zu ausreichend sauberem Trinkwasser ist für uns in Deutschland eine kaum zur Kenntnis genommene Selbstverständlichkeit. In den meisten Teilen der Welt ist die Situation allerdings eine ganz Andere. So zum Beispiel in der Dominikanischen Republik, wo sich die humanitäre Organisation Pro-Salud die Verbesserung der Lebensverhältnisse sowie die Versorgung schwerkranker Lepra-Parienten und ihrer Angehörigen zur Aufgabe gemacht hat. Mit der Spende einer ihrer Anlagen zur Wasseraufbereitung – nämlich AquaHomeCare – hat die Aquaworx Deutschland GmbH einen wertvollen Beitrag zur Erreichung dieser Ziele geleistet und den Menschen in Nigua ihre Existenzgrundlage gesichert. Erika van Almsick, die Vorstandsvorsitzende von Pro-Salud, nahm die Spende am 4. März symbolisch in München entgegen.

PRO-SALUD ist eine privat getragene Organisation, die jedoch eng mit staatlichen und kirchlichen Organisationen zusammenarbeitet. Zudem ist Pro-Salud vom BMZ (Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) als förderungswürdig anerkannt. Zu den Projekten unter der Schirmherrschaft von Pro-Salud in Nigua gehören der Aufbau einer chirurgischer Ambulanz, einer Schule mit für 1.600 Kindern (die inzwischen an die die holländische Organisation „Ninos del mundo“ übergeben wurde), ein Programm für Ernährung unterernährter Kleinkinder unter medizinischer Aufsicht (seit nunmehr fünf Jahren mit der großzügigen Unterstützung der Stiftung „COR für Kinder“), die Stromversorgung des Krankenhauses durch Solar-Energie sowie - dank Aquaworx - seit neuestem die Versorgung mit sauberem Trinkwasser für die gesamte Dorfbevölkerung.

AquaHomeCare erzeugt in der Stunde 10m³ sauberen Trinkwassers für das Dorf Nigua. Strom erhält die Wasseraufbereitungsanlage von der Photovoltaik-Installation auf dem Dach der Station. Für die fachmännische Umsetzung des Projektes vor Ort zeichnete Anton Weidenthaler, ein in München ansässiger Installateur und langjähriger Bekannter

Pressekontakt:
**Kathrin Widmayr/
 Cornelia Krannich**
 Trademark PR GmbH
 Goethestraße 66
 D-80336 München
 Tel. +49 (0)89 / 444 46 74 63
 Tel. +49 (0)89 / 444 46 74 55
 Fax +49 (0)89 / 444 46 74 79
 kathrin.widmayr@trademarkpr.eu
 cornelia.krannich@trademarkpr.eu



von Frau van Almsick, verantwortlich. Er stand bei seinem ehrenamtlichen Einsatz in der Dominikanischen Republik vor einer Reihe von Herausforderungen: „Zum Glück ist die Anlage von Aquaworx extrem einfach zu bedienen und absolut wartungsarm: Die Kombination des UV-Lichts mit dem Ultraschall bei diesem Anlagentyp bewirkt, dass die Hüllrohre sich quasi permanent selbst reinigen und die Wartungsintervalle entsprechend lang sind. Das ist gerade in unterentwickelten Gegenden wie Nigua ein nicht zu unterschätzender Vorteil“, fasst Weidenthaler zusammen.

Das saubere Trinkwasser wird der Dorfgemeinschaft in Zukunft viel Leid ersparen. Verunreinigtes Trinkwasser zählt mit zu den Auslösern der rund vier Milliarden Durchfallerkrankungen weltweit. Für immerhin zwei Millionen Menschen geht diese Erkrankung – kaum mehr als eine lästige Bagatelle in unseren Breiten – tödlich aus.

Über Pro-Salud

Pro-Salud ist eine humanitäre Organisation, deren Ziel die Verbesserung der Lebensverhältnisse, die Betreuung der Kranken und ihrer Angehörigen in und um Nigua ist. Die Arbeit von Pro-Salud erstreckt sich von medizinischer Hilfe über Sozialarbeit, Förderung von Bildungsstätten bis hin zu Existenzgründungsprogrammen. Die Organisation ist vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) als förderungswürdig anerkannt und verfügt als gemeinnütziger, eingetragener Verein über die Berechtigung, steuerlich anerkannte Spendenquittungen auszustellen. Pro-Salud mit Sitz in München ist Gründungs- und Vorstandsmitglied der "Fundación Dominico-Alemana para la Salud" mit Sitz in Santo Domingo (Dominikanische Republik).

Über Aquaworx

Die Aquaworx AG, mit Hauptsitz in Arbon (Schweiz) ist ein Unternehmen der PlasmaSelect AG (München). Sie leistet mit der Entwicklung und Produktion am Standort Marina Horn am Bodensee (CH) mit zum Patent angemeldeten Technologien zur Desinfektion und Filtration von Wasser und Flüssigkeiten einen erheblichen Beitrag zum nachhaltigen Ressourcenmanagement. Die Funktionsweise der Plattformtechnologie basiert auf der genialen Kombination von UV-Strahlung und Ultraschall in einem System, so dass Keime wirkungsvoll eliminiert und deren Reproduktion verhindert wird. Die Produktfamilie der Aquaworx verbindet eine konstant gute Leistung mit einer in der Industrie bislang unerreichten Wirtschaftlichkeit. Zu den primären Anwendungsmöglichkeiten im Wasser- und Filtrationssektor zählen die Trinkwasseraufbereitung und Abwasserreinigung, Filtrierung von Flüssigkeiten, die Aufbereitung von Ballastwasser im nautischen Sektor, die Aufbereitung von Pool-, Trink- und Nutzwasser in Ferienhäusern sowie die Legionellen-Prophylaxe in Altenheimen, Krankenhäusern und Hotelanlagen. Der weltweite Vertrieb wird durch die Aquaworx Deutschland GmbH mit Sitz in München abgewickelt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.aquaworx.de